

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Überarbeitet am 02.01.2017 Version 3.01

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktnummer: 09-21-132
Produktname: nanomag®-D
Oberfläche: albumin (BSA)

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Material für partikelgestützte analytische Anwendungen im Life-Science-Bereich und zur Prozesskontrolle
Zusätzliche Informationen zur Verwendung siehe Firmenwebseite www.micromod.de

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: micromod Partikeltechnologie GmbH
Friedrich-Barnewitz-Straße 4
D-18119 Rostock

Telefon: +49 381 / 54 34 56 10
Fax: +49 381 / 54 34 56 20
Email-Adresse: info@micromod.de

1.4 Notrufnummer

Notfalltelefonnummer: +49 381 / 54 34 56 14

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kein gefährlicher Stoff gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3 Sonstige Gefahren

Erfüllt nicht die Kriterien für PBT beziehungsweise vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Pulverförmige Produkte könnten stauben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemischer Name: Eisenoxid [CAS: 1317-61-9] 85 m%
Dextran [CAS: 9004-54-0]
Albumin (BSA) [CAS: 9048-46-8] -modifiziert

Anmerkungen: Keine nennpflichtigen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischluft
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser ausspülen, vorsorglich einen Arzt kontaktieren.
Nach Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen, Wasser trinken, bei Unwohlsein Arzt kontaktieren.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Eine Beschreibung von verzögert auftretenden Symptomen und Wirkungen liegt uns nicht vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine zum jetzigen Zeitpunkt bekannt

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staub nicht einatmen. Für geeignete Entlüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das Produkt kann mit Wasser verdünnt und mit den üblichen Reinigungsmethoden entfernt werden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung siehe 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Dicht verschlossen aufbewahren.
2 - 8 °C
Nicht einfrieren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Geeignete Arbeitsverfahren und technische Steuerungseinrichtungen sowie Verwendung geeigneter Arbeitsmittel

Individuelle Schutzmaßnahmen:

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz:

Mit Handschuhen arbeiten. Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG genügen.

Atemschutz:

Kein Atemschutz erforderlich. Wo Schutz gegen belästigende Staubkonzentrationen erforderlich ist, ist eine Staubmaske Typ N95 (US) oder eine Atemschutzmaske mit Filtertyp P1 (EN 143) zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach den entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.

Körperschutz:

Arbeitsschutzbekleidung

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Dunkelbraune Partikel in Wasser oder PBS
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar
pH-Wert:	7,0 – 9,0 bei 25 mg/ml (20 °C)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich:	ca. 100 °C (für wässrige Dispersionen)
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Keine Daten verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeit- oder Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte:	1,1 – 1,5 g/cm ³ (20 °C)
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur:	keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften:	Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Mit Wasser keine, sonst keine Daten verfügbar, siehe 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen und bestimmungsgemäßen Umständen und angegebenen Bedingungen zur sicheren Lagerung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben vorhanden

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Keine Daten verfügbar

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität:

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität:

Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität:

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei mehrmaliger Exposition:

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr:

Keine Daten verfügbar

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.2 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Produktrestmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID):

14.1 – 14.6 Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Binnenschiffstransport (ADN):

14.1 – 14.6: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Lufttransport (IATA):

14.1 – 14.6: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Seeschiffstransport (IMDG):

14.1 – 14.6: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Es liegen keine Informationen vor.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen

Weitere Informationen

Copyright (2012): micromod Partikeltechnologie GmbH

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer als Leitfaden verstanden werden. Micromod Partikeltechnologie GmbH schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang und Kontakt mit diesen Produkten auftreten können. Für allgemeine Geschäftsbedingungen und zusätzliche Informationen siehe www.micromod.de und/oder unsere Rechnungen oder Lieferscheine.